

Demo gegen Rechts in Dortmund – S30 fährt Samstag nur bis Schulte-Rödding

Wegen einer Demonstration im Stadtgebiet Dortmund kann die VKU-Linie S30 am Samstag, den 24. September, ganztägig nicht den gewohnten Linienweg bis zur Reinoldikirche fahren. Es entfallen die Haltestellen „Reinoldikirche“ und „Hauptbahnhof/ZOB“. Ersatzweise bedienen die Busse der VKU die Haltestelle „Dortmund, Schulte-Rödding“.

Kunden, die in die Dortmunder Innenstadt möchten, werden daher gebeten, ab dieser Haltestelle in die U42 umzusteigen. In Richtung Bergkamen warten die Busse der VKU auf die ankommende U42, welche zu Minute `03 ankommt.

Für Samstag liegt dem Polizeipräsidium Dortmund eine Anmeldung für eine Versammlung vor mit dem Thema „Es reicht! – Rechte Gewalt stoppen in Dortmund und anderswo“. Der Anmelder rechnet mit circa 1000 Teilnehmern.

Die Versammlung ist im Zeitraum von 13 bis 18 Uhr geplant und soll in Form eines Aufzuges durchgeführt werden. Auftakt ist der „Cinestar“-Vorplatz am nördlichen Ausgang des Hauptbahnhofs. Nach Zurücklegen einer durch die nördliche und westliche Innenstadt verlaufenden Wegstrecke wird die Abschlusskundgebung an der Straße „Friedhof“ erfolgen. Unterwegs sind drei Zwischenkundgebungen geplant.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 I 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung: Festnetz 20 ct/ mobil max. 60 ct) oder im Internet

www.vku-online.de.